

Schriften-Verein d. sep. ev.-luth. Gemeinden in Zwickau i/S.:

1 Luthers Werke. Kplt. Leipziger Ausg.

Ernst Scherzer in München:

*1 Ostwald, Grundriss d. Chemie. 2. A. Angebote direkt.

B. Seligsberg in Bayreuth:

*Roth-Westermayer, griech. Geschichte. Agricola u. K. Ph. Emanuel Bach, Biographie von Joh. Seb. Bach.

Franz Borgmeyer in Hildesheim:

Georges, grosses lat.-deutsches Handwörterbuch. 2 Bde. 23 *M* ord.

Fr. Strobel in Jena:

*Sigwart, Logik.
Krehl, pathol. Physiologie.
*Hedeler, Verz. v. Privatbibliotheken. Alle ersch. Bde. Auch einzeln.

W. Fiedler's Ant. Johs. Klotz in Zittau:

*Gerhardt, Handbuch d. Homöopathie. Geb.
*Michael, Führer f. Pilzfreunde. I/II. Geb.

Heinrichshofen in Magdeburg:

Kataloge über Landwirtschaft.
Rosegger, Romane.
Holzapfel, Wesen u. Aufg. d. Realschulen.
Branchitsch, Verwaltungsgesetze.
Dumas, Herr d. Welt; — Graf v. Monte Christo.

Kunst. 1. Jahrg. Geb.

Hauptmann, Natur d. Harmonik u. Metrik.
Danneil, Entwickl. d. Bauernstandes. II.
Zeitschrift f. christl. Kunst. Jahrg. 1—9.

M. Ruppert in Zweibrücken:

*Hahn-Hahn, die heil. Elisabeth.
*Generalstabswerk 1870/71.
Direkte Angebote erbeten.

J. Ricker'sche Univ.-Buchh. in Giessen:
Wir kaufen stets:

Zeitschriften, einzelne Werke u. ganze Bibliotheken a. d. Gesamtgebiete der Philosophie.

Für Nachweis verkäuflicher Bibliotheken zahlen wir angemessene Provision.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Sofort zurück erbitten wir mit Silballeen über Leipzig alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Berlichingen, Adolf Freiherr von, Populär-histor. Vorträge. Heft 5 u. 9. à 20 *h* ord., 15 *h* netto.

Berninger, M. A., Erstkommunikanten-Unterricht. Kart. 2. Auflage. 1902. 25 *h* ord., 18 *h* netto.

Dokler, P. Arsenius, Beim hl. Antonius v. Padua. 4. Aufl. 1899. 20 *h* ord., 15 *h* netto.

Peregrina, Cordula, Feierglocken z. heiligen Freudentagen. Geb. 1898. 3 *M* ord., 2 *M* 25 *h* netto.

Nach dem 1. November d. J. bedauern wir keine Exemplare mehr zurücknehmen zu können.

Göbel & Scherer in Würzburg.

Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von

Dr. med. Stoecker, Die häusliche Krankenpflege. 94 *h* netto.

Nach dem 15. November eintreffende Exemplare bedauern wir zurückweisen zu müssen.

Karlsruhe, den 15. August 1903.

J. Langs Buchhandlung und Buchdruckerei.

Stuttabelle für Nordenney 1903

wurde mit Rücksendungsrecht bis 15. August ausgeliefert. Letzter Annahmetermin:

1. September.

Norden.

Serm. Braamsé.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Von einem vornehmen Leipziger Verlag wird für den 1. Oktober oder später ein

erster Auslieferer

gesucht, der genügende Kenntnisse zur gleichzeitigen Leitung der Sortimentsabteilung (Auslandsverkehr) besitzen muß, einige Sprachkenntnisse aufweist und selbständig korrespondieren kann.

Energische Herren mit guter Handschrift, genügender Praxis und vorzüglichen Zeugnissen wollen ihre Bewerbungen unter W. 2350 an die Geschäftsstelle des B.-B. einsenden.

Zum 1. Oktober suche ich einen nicht zu jungen Gehilfen, welcher Gewandtheit im Verkehr mit einem feinen Publikum besitzt und gute Umgangsformen hat. Derselbe muß im wissenschaftlichen Sortiment gediegene Kenntnisse und bereits in Universitätsstädten gearbeitet haben und ebenfalls im Kunstsortiment erfahren sein.

Gesuche mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen erbittet
Kostock i/W., 6. August 1903.

G. Nasser,

i. Fa. Stiller'sche Hof- u. Univ.-Buchh.

Für meine Buchhandlung in schön gelegener D.-Amts- u. Industriestadt Württemburgs suche ich z. 1. Oktober einen soliden, selbständig arbeitenden kathol., Sortimenter, der gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist und katholische Sortimentskenntnisse hat. Württemberger od. Süddeutscher bevorzugt. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten unter J. R. † 2349 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Gesucht zum 1. Oktober d. J. ein junger, tüchtiger Gehilfe, der imstande ist, kleinere französische Briefe korrekt abzufassen. Gehalt monatlich 125 *M*.

Berlin W. 35. Franz Lipperheide.

Buchhalter.

Für einen grossen Berliner Verlag suche ich zu baldigem Antritt einen Buchhalter, der die doppelte Buchführung vollständig beherrscht und auch die Abschlüsse selbständig anfertigen kann. Es ist nötig, dass der betreffende Herr den Buchhandel erlernt hat, Wert wird jedoch darauf gelegt, dass der Reflektent schon längere Zeit als Buchhalter im Verlage tätig ist.

Nur Herren, die ihre Befähigung durch gute, mehrjährige Zeugnisse nachweisen können, wollen sich melden. Der Antritt kann am 1. Oktober d. J. oder 1. Januar 1904 erfolgen. Das jährliche Anfangsgehalt, das bei guten Leistungen bald erhöht wird, beträgt 3000 *M*. Ausführliche Bewerbungen an Herrn F. Volckmar in Leipzig unter G. Z. 50 erbeten.

Für die Auslieferungs-Abteilung einer grossen Leipziger Verlagsbuchhandlung wird zum 1. Oktober ein tüchtiger, an flottes Arbeiten gewöhnter, jüngerer Gehilfe mit guter Handschrift gesucht. Herren, die in einem Leipziger Kommissionsgeschäft tätig waren, erhalten den Vorzug. Angebote unter Beifügung von Zeugnisabschriften, sowie Angabe der Gehaltsansprüche unter K. N. † 2376 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Nach Paris gesucht

junger, literarisch geb. Buchhändler, dem Gelegenheit geboten ist, sich mit 20 bis 50 Mille Fres. bei einem grossen illustr. Zeitungsunternehmen zu beteiligen! Hohes Gehalt und Verzinsung! Nur ernstl. Refl. mit guten Referenzen wollen sich melden unter „Internationales Unternehmen“ an L. A. Kittler in Leipzig. (Auch pers. Verhdlg. mit dem bis 5. Septbr. in Deutschland weilenden Direktor.)

Zum 1. Oktober suche ich einen jungen Gehilfen, der soeben die Lehre verlassen haben kann. Freie Station im Hause.

Angebote mit Photographie und Zeugnissen erbeten.

Iserlohn.

Ferd. Bischoff jun.